

Starke Vorstellung der MSV04-IV gegen Neukirch



Am vergangenen Wochenende empfing die Mannschaft vom MSV04-IV die Gäste aus Neukirch. Vorab muss man sagen dass dieses Spiel immer etwas enger war als es auf dem Papier zum Schluss stand. Letzte Saison sogar nur ein Unentschieden, was mitunter auch die Träume für den Aufstieg in die ersehnte Landesliga platzen ließ. Doch in dieser Saison mit Verstärkung durch Bernd Klose wollten wir es deutlicher gestalten.

Unsere Doppel stehen nun fest und daran wird auch nicht mehr herum experimentiert, folgedessen

spielten Doppel 1 Ovecka/Klose Doppel 2 Hauser/Böhme und Doppel 3 Schierz /Petzsch

Und wieder einmal stand es für den MSV04 IV 3:0 nach Doppeln, besser geht es nicht !!!

D1 Ovecka/Klose spielten souverän gegen Beyer/Stöber und siegten klar in 3 Sätzen ziemlich deutlich 3:0.

Bernd mit gewohntem passiven Spiel und Jozef mit dem Drang zur Offensive und seiner gefürchteten Noppe, machen dieses Doppel unscheinbar stark und schwierig zu spielen für den Gegner. Auftakt 3:0 für das Doppel 1.

D2 Hauser/Böhme hatten das Spitzendoppel von Neukirch Beyer/Handrik vor der Brust und spielten wieder einmal ein sehr gutes Doppel und siegten trotz des Verlustes des 2.Satzes mit 3:1 .

D3 Schierz/Petzsch spielten gegen Heußner/Radau

Unser 3.Doppel musste wieder in einen spannenden 5.Satz nachdem der Spielverlauf immer auf Kippe stand.

Alle Sätze fast immer in der Verlängerung, doch in der entscheidenden Phase wurden die agierenden Spieler für ihren Mut belohnt und so setzte sich unser 3.Doppel glücklich aber verdient mit 3:2 durch.

1. Einzelrunde für das obere Parkkreuz Ovecka gegen Handrik und Böhme gegen Beyer.

Jozef startete zügig und hatte bei den Noppenduellen immer die Nase vorn, 2:0 für Jozef – doch Handrik kämpfte sich wieder in das Spiel hinein und holte sich die zwei darauffolgenden Sätze. Satzausgleich, es ging in den entscheidenden 5.Satz wo Jozef einmal mehr mit viel Druck in der Vorhand und viel Spielverständnis sich mit 3:2 dann durchsetzte.

Jörg spielte gegen Beyer die ersten zwei Sätzen völlig unterirdisch und Beyer lag schnell 2:0 nach Sätzen vorn. Jörg versuchte in den folgenden Sätzen etwas ruhiger zu agieren was ihm dann zum Ausgleich an Sätzen verhalf. Doch im 5.Satz machten ihm wieder seine Nerven einen Strich durch die Rechnung. Beyer spielte sehr geschickt und sicher aus der Abwehr und gewann 3:2 gegen Böhme.

In der Mitte trafen Petzsch/Heußner und Klose/Beyer aufeinander.

Rene gewann im Eildurchgang 3:0 gegen Heußner , der mit den Topspins von Petzsch überhaupt nicht zurecht kam. Völlig verdient gewann Petzsch und baute somit den Vorsprung auf 5:1 aus. Toll gespielt Rene!

Auch Bernd spielte gegen Beyer rasch eine 2:0 Führung heraus musste sich aber in den Sätzen 3 und 4 geschlagen geben, da sich Beyer immer besser auf das Spiel vom Bernd einstellte und Bernd paar leichte Fehler machte. 2:2-im 5.und damit entscheidenden Satz spielte Bernd seine Schnittbälle sehr Klug und Beyer konnte nur selten aus dem angebotenen Bällen Punkte machen. Bernd stand sicher in der Abwehr und auch beim Blockspiel an der Platte, welches ihm ein 3:2 gegenüber Beyer sicherte.

Einmal mehr zeigte Bernd das er Nerven und viel Sicherheit in seinem Spiel hat, genau die Sicherheit die er auch als Mensch für unsere Mannschaft einbringt.

Im unteren Parkkreuz spielte Hauser/Stöber und Schierz/Radau

Martin wieder einmal im ICE Tempo mit sicheren Topspins und völlig machtlosem Stöber. Unbeschreiblich, wie sicher er aus allen Lagen das Runde etwas auf die Platte zaubert. Starke Leistung!!!

Robert machte es spannender siegte aber im 5.Satz mit seiner Routine im Abwehr/Angriffsspiel ;-)
und zwang Radau in die Knie.

Nach der 1.Einzelrunde stand es wieder einmal 8:1 für die Gastgeber. Jörg

In Runde 2 der Einzel stand für das obere Parkkreuz Oveck/Beyer und Böhme/Handrik sich gegenüber

Jozef kam gegen den stark spielenden Beyer überhaupt nicht zu seinem Zerstörer Spiel und Beyer fertigte ihn kurzerhand mit 3:0 ab. Man muss aber auch erwähnen dass Jozef mit dem Rücken Probleme hatte und deshalb nicht richtig agieren konnte, auch das Beyer an diesem Tage sehr geschickt gegen die Noppe spielte.

Jörg hingegen legte einen Traumstart gegen Handrik hin und führte schnell verdient 2:0 er traf fast jeden Ball und ließ Handrik an der Platte alt aussehen, doch dann...kam alles anders-man oh man. Jörg hatte plötzlich keine Ruhe mehr in seinem Spiel und traf keinen einzigen Ball mehr. Handrik kam umso besser in sein Spiel und Jörg musste sich im 5.Satz nach einer bereits 7:3 erspielten Führung 9:11 geschlagen geben. Wer hätte das nach einer so deutlichen Führung gedacht, naja ich bestimmt nicht. Aber keine Nerven und eine Blockade im Kopf standen dem Sieg im Wege. Somit 3:2 für Handrik

In der Mitte spielte Petzsch/Beyer und Klose/Heußer

Rene legte wieder eine Kür hin und siegte klar mit 3:0 gegen Beyer. Einzig ein Satz war Knapp sonst souverän runter gespielt. Rene an diesem Tage ohne Satzverlust und kein 5 Satzspiel von ihm, er rief an diesem Punktspieltag seine Normalform ab und konnte deshalb so stark überzeugen.

Bernd hingegen tat sich etwas schwer gegen den stark spielenden Heußer der einmal mehr eine gute Form abrief und Bernd im 5.Satz mit 11:6 bezwingen konnte. Schade Bernd sah gut aus, reichte aber nicht ganz.3:2 für Heußer

Im unteren Parkkreuz spielte Hauser/Radau und Schierz/Stöber

Auch in ihrem 2.Einzel an diesem Tage ließen sich beide nicht die Butter vom Brot nehmen und konnten wieder beide Spiele mit 3:0 gewinnen. Wieder zu erwähnen, starke Topspins von Martin und Sichere Abwehr gepaart mit Angriffsbällen von Robert ließen dabei die Gegner staunen und führten zu einem Hohen Erfolg gegen die Spieler von Neukirch. **Top Resultate von unseren Spielern die im unterem Parkkreuz wohl den stärksten Eindruck in der Staffel hinterlassen.**

Endstand 11:4!!!

Geschlossene Mannschaftsleistung und die Überzeugung der gesamten Mannschaft doch noch etwas näher an Kittlitz ran zu kommen machen solche Ergebnisse möglich. Wieder 3 starke Doppel, gute Einzel und viel Einsatz von der gesamten Mannschaft führten zu diesem hohen Erfolg!!!! Einzig Jörg spielte wieder einmal unter seinen Möglichkeiten. Wie immer ein großes Dankeschön an unsere treuen Fans und Zuschauer. Anbei sei bemerkt, dass es sich bei solchen fürchterlichen Fußbodenverhältnissen in der Gesundbrunnenhalle seit dem 1.Punktspieltag extrem bescheiden spielen lässt. Man ist ständig am rutschen und das kann bei dieser Sportart(und auch anderen) sehr gefährlich werden, auch das Verletzungsrisiko steigt merklich in die Höhe. Ich bitte die Funktionäre da mal um Klärung.Danke

Für den MSV punkteten:

Doppel 1 Ovecka/Klose (1)

Doppel 2 Hauser/Böhme (1)

Doppel 3 Schierz/Petzsch (1)

Einzel:

Ovecka J. (1) Böhme J.(0) Klose B. (1) Hauser M. (2) Schierz R. (2) Petzsch R. (2)